

ZUKUNFTSKONFERENZ

Interviewer: Edgar Sidamgrotzki

Interviewende: Wolfgang Himmel und Bianca Herrling, translake GmbH

Datum: 29. März 2010, 11:00 – 11:45 Uhr

Den fachlichen Input zum Thema Wettbewerbsfähigkeit von Tourismusregionen gab Dr. Roland Scherer. Er wurde durch die Moderation von Edgar G. Sidamgrotzki unterstützt.

Ein immer wiederkehrendes Thema, das aktuell angegangen wird, ist die Vereinbarkeit der drei unterschiedlichen Tourismussysteme bzw. -strukturen in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie die Vernetzung in der Region (mehr Informationsaustausch). Aktuell arbeitet die IBT mit einem Positionierungsprojekt daran.

Unterschiedlich wird die Rolle der IBT gesehen. Beispielsweise ist sie aus deutscher Sicht operativ und vernetzend für die kommunale Ebene agierend u.a. bisweilen sogar für die Verteilung von Informationsbroschüren etc. zuständig. Aus Schweizer Perspektive wird eher ein strategischer Anspruch formuliert.

Es sollte versucht werden die Doppelrolle der IBT zu auflösen, indem sie entweder operativ oder strategisch agiert. Eine Lösung hierzu könnte im Bodenseeverkehrsverein liegen. Vielleicht könnte dieser die operative bzw. die strategische Rolle übernehmen. Hierzu könnte die Kommission Wirtschaft der IBK unterstützen und Herr Willauer zu Rate gezogen werden.

Einige wichtige Maßnahmen befinden sich bereits im Prozess, so etwa die Idee des „Branding“, d.h. das Auftreten der Bodenseeregion unter einem gemeinsamen Markendach (auch mit der Wirtschaft) oder die Hotelförderstrategie im Thurgau.

Weiter vorangetrieben werden sollte der Informationsaustausch der touristischen Angebote sowie die Weiterentwicklung der Infrastruktur in der Region, sowohl beim öffentlichen Verkehr als auch beim Individualverkehr.